

Öffnung einer Gewässerverrohrung der Pötterbeck

Bezeichnung: „Öffnung einer Gewässerverrohrung der Pötterbeck“

Lage:



Landkreis Vorpommern-Greifswald
Gemeinde Neu Kosenow/ Stadt Anklam

Zeitraum: 2011 bis 2012

Wesentliche Einzelmaßnahmen:

- Entrohrung am Ablauf des Pelsiner Sees
- Ersatzloser Rückbau Stau am Pelsiner See
- Wiederherstellung des ursprünglichen Niederungsbachs

Kurzbeschreibung: Südlich von Anklam durchfließt die Pötterbeck den Pelsiner See, fließt dann nach Westen und mündet in den Strom, wobei die Rosenhäger Beck den Unterlauf des Gewässers bildet. Bis zur Renaturierungsmaßnahme im Jahre 2011 regulierte das Stauwerk im Auslaufbereich des Pelsiner Sees den dortigen Wasserstand. Im Anschluss an das Stauwerk wurde der Gewässerverlauf in den 1970er Jahren auf einer Länge von 350 m verrohrt. Durch den Verlust der ökologischen Durchgängigkeit und fehlender naturnaher Gewässerstrukturen resultierte ein nachweislicher Artenschwund in der Gewässerflora und -fauna.

Das Projekt beinhaltete den Rückbau der Verrohrung des Gewässers. Unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten wurde ein dem historischen Verlauf in leicht geschwungener Form nachempfundener ca. 470 m langer offener Gewässerlauf hergestellt. Bestehende Ufergehölze wurden in die Gestaltung dieses Gewässerabschnittes einbezogen und durch Neuanpflanzungen gewässertypischer Gehölze und Stauden ergänzt. Die aus der Ufervegetation resultierende Beschattung mindert den Krautaufruch und bietet wertvolle Gewässerstrukturen als auch Lebensräume. Der Stau am Auslauf des Sees wurde durch eine Sohlgleite ersetzt. Im Gewässer lebende Fische und Wirbellose können nun wieder ungehindert bachauf- und bachabwärts gerichtet wandern, um Nahrungshabitate und Laichplätze zu erreichen.

Fotos:



(1) Entrohrung am Ablauf des Pelsiner Sees
Vorher: Verrohrung mit Schadstellen (Trichterbildung) am Pelsiner See (2010))



(1) Entrohrung am Ablauf des Pelsiner Sees
Nachher: Offener Gewässerlauf (2011)



(1) Entrohrung am Ablauf des Pelsiner Sees
Nachher: Entwicklung des Gehölzsaumes (2017)



(2) Stau am Ablauf des Pelsiner Sees
Vorher: Stau und Einlauf in die Verrohrung am Pelsiner See (2010)



(2) Stau am Ablauf des Pelsiner Sees
Nachher: Neuer Auslauf des Pelsiner Sees (2011)



(2) Stau am Ablauf des Pelsiner Sees
Nachher: Seeablauf (2017)



(3) Wiederherstellung des ursprünglichen Niederungsbachs
Vorher: Verrohrter Niederungsbach (2010)



(3) Wiederherstellung des ursprünglichen Niederungsbachs
Nachher: Offener Niederungsbach (2011)



(3) Wiederherstellung des ursprünglichen Niederungsbachs
Nachher: Offener Niederungsbach (2017)